

## **Gold, Silber, Bronze nicht nur in Rio**

**Schützen aus dem Bezirk Bonn waren in diesem Jahr auf der Deutschen Meisterschaft sehr erfolgreich. Sie brachten Medaillen mit in ihre Vereine. Gold zu Sieburg-Zange, Silber zu den Sportschützen Ännchen, Bronze nach Villip und Euskirchen. Doch wer sind die Gewinner?**

Im letzten Jahr habe ich noch ausführlich den Ablauf der Meisterschaft beschrieben, das Geheze von Austragungsort zu Austragungsort, zwischen Waffenkontrolle, Bekleidungskontrolle, Ausgabe von Startnummern, Laminieren und Anmeldung und das Bemühen, jeden Schützen des Bezirks, der dies wünscht, ausführlich zu betreuen. Auch in diesem Jahr war dies unser Bestreben.

Die Deutsche Meisterschaft in München hat eine besondere Atmosphäre, ein riesiges Gelände – Luftdruckhalle mit 100 Ständen, KK-Halle mit 102 Ständen, Pistolen-Halle mit 40 Ständen, Final-Halle mit 20 Ständen, Trapp-Gelände, Bogen-Gelände, ca. 600 Parkplätze, Hotel, Restaurant, Terasse, 2 Campigplätze und 18 Zelte der Landesverbände, und ca. 30 Aussteller tummeln sich hier - und dies in Worten festzuhalten ist schwierig, ich versuche es trotzdem.

**Freitag, 26. August** – 2 Junioren mit der LP erreichen persönliche Bestleistung Tobias Kamann 537 Ringe (Platz 54) und Benjamin Kamann 534 Ringe (59). Beide von den SSF Bonn und das Erste Mal dabei. Super Ergebnis!

**Samstag, 27. August** - Laura Schulz aus Rheinbach 387 Ringe und Platz 126 mit dem Luftgewehr freihand – Ein Startplatz blieb frei -

**Sonntag, 28. August** - Andreas Schulz ebenfalls aus Rheinbach mit 583 Ringen auf Platz 75 mit dem Luftgewehr – Olympische Disziplinen sind im Rheinland ein schwieriges Pflaster. Hier haben die Bayern einfach die Überhand von den rund 400.000 Mitgliedern schießen ca. 80 % Luftgewehr freihand, mit den entsprechenden Förderungen.

**Montag, 29. August** –Rolf Knapstein von der KKS Bornheim schoss KK-liegend 584 Ringe und belegte den 52. Platz. Die Mannschaft vom ESV Troisdorf mit Thomas Neuhausen 590 Ringe (Platz 20), Dirk Watermann 581 Ringe (Platz 66) Heinz Dieter Werner 585 Ringe (Platz 49) belegte am Ende den 14- Platz. Albert Melzer startet mit der Luftpistole für St. Seb. Hangelar und wird mit 364 Ringen 15ter. Robert Strauch von St. Seb. Rheinbach versucht sich mit dem Luftgewehr in der Herren-Alterklasse und wird mit 377 Ringen 98ter.

**Dienstag, 30. August** - Dominik Hartmann von St. Seb. Brenig, hat sich mit KK 3x20 qualifiziert und durfte mit 555 Ringen und Platz 100 eine Zeltrunde spendieren. Ferdi Lohmüller, unser BV von St. Seb. Rheinbach, versuchte sich am Zimmerstutzen mit 269 Ringen und Platz 32. Dann griffen die Luftpistolen-Altersdamen ins Geschehen ein. Rita Konertz vom SSF Bonn wurde mit 352 Ringen 36te und Gesine Röhrig-Schmitz mit 350 Ringen 40te. Hier gab es noch eine

Besonderheit. Die Sportschützen Ännchen übertrugen den Wettkampf von Gesine im Live-Ticker ihrer App und so konnten die Mitglieder zu Hause in Echtzeit dem Geschehen folgen.

Mittwoch, 31. August - 8:00 Uhr Startzeit für **Marc Butschek** 386 Ringe in der Herrenklasse mit der .357 Mag, das reicht für das Finale um 12:15 Uhr und die 95 Ringe hier für **die Bronze-Medaille**. Ebenfalls um 8:00 Uhr beginnt der Wettkampf in der Luftdruckhalle für die Armbrustschützen aus Brenig: Verena Mehlitz 376 Ringe (Platz 29), Michael Mandt-Krewinkel 370 Ringe (Platz 53) und Lukas Walter 361 Ringe (Platz 19) macht für die Mannschaft Platz 26. Für Bernd Kraforst lief es erst mal nicht so gut – mit der .357 Mag wurde er mit 374 Ringen nur 30ter mit der .44 kam er ins Finale und wurde 6ter. Ulrich Scheiper von den SpSch Beuel erwischte auch nicht seinen besten Tag mit .44 Revolver schoss er 370 Ringe und wurde 36ter. Ferdi Lohmüller in der KK-Halle kam auch nicht zurecht. 3x20 war hier angesagt; knieend war noch OK, liegend so lala, aber stehend ging dann voll daneben so wurden es 535 Ringe und ein 57 Platz; Ingo Schmidt war dann der letzte Schütze an diesem Tag, aber nicht der letzte Platz – mit der .44 mag schoss er 376 Ringe und ein sehr guter Platz 18.

Donnerstag, 1. September – Ein Geburtstagskind! Albert Melzer wird 60 Jahre alt und darf schießen! – Aber erst um 16:45 Uhr – Marc Butschek darf schon um 8:00 Uhr, mal sehen ob ihm diese Startzeit Glück bringt? Diesmal nicht, mit der 9mm wird er mit 383 Ringen 20ter und mit der .45 ACP mit 375 Ringen 25ter. Ulrich Scheiper aus Beuel wir mit der 9mm Sportpistole mit 364 Ringen 40ter und mit der .45 ACP 367 Ringen 38ter. Ingo Schmidt ebenfalls aus Beuel belegt mit der 9mm mit 378 Ringen den 18. Platz. **Bernd Kraforst** darf auch 2 mal ran an diesem Tag, mit der 9mm Sportpistole erreicht er im Finale der Alten Herren den 6. Platz, aber im Finale mit Stechen in .45 ACP gewinnt er **Bronze**. Albert Melzer tritt mit der .45 ACP an. Mit 391 Ringen (persönliche Bestleistung) kommt er ins Finale der Senioren und ins Stechen um Platz 1, das er um einen Ring verliert – so gewinnt er die **Silbermedaille** und wird Deutscher Vizemeister! – Auch diesen Wettkampf übertragen die SpSch Ännchen LIVE! (Ihr Facebook account steigt um 600% und auch der Zugriff auf die Homepage explodiert) **Albert Melzer** macht sich selbst sein Geburtstagsgeschenk!

Samstag, 3. September – in der Klasse AB3 mit Hilfsmitteln starten aus Siegburg-Zange die beiden blinden Schützen Günter und Anna-Luise Wingender – während Anna-Luise mit dem Stand nicht zurecht kommt, startet Ihr Mann durch. 60 Schuss mit den Luftgewehr und eine zehn nach der Anderen - Er konnte sich sogar noch eine 4 als vorletzten Schuss leisten um noch Deutscher Meister zu werden. **Günter Wingender** erringt mit 512 Ringen die **Goldmedaille**.

Sonntag, 4. September - Am Kiddis-Wochenende schießt auch ein Schütze aus dem Bezirk, Tobias Longerich aus Brenig. Mit 376 Ringen erreichte er einen beachtlichen 34 Platz mit dem Luftgewehr – weiter so! Und die KK-Halle nun in der Hand der Großkaliber-Langwaffen auf 300 m – Immer wieder faszinierend. Als Zuschauer sieht man kaum die Scheibe und die Schützen treffen eine Zehn nach der Anderen. Der ESV Troisdorf hatte 2 liegend-Mannschaften am Start – Mannschaft I mit Andreas Hausmann 586 Ringe (Platz 21), Thomas Neuhausen 584 Ringe (Platz 27), Guido Weigram 577 Ringe (63 Platz)

wurde 9ter Mannschaft II mit Dirk Waterman 578 Ringe (Platz 53), Dieter Hausmann 576 Ringe (Platz 68), Heinz Dieter Werner 578 Ringe (Platz 54) wurde 16te

### Montag, 5. September

Einsam und verlassen um 14:00 Uhr Heinz Dieter Werner im 3x20 Schussprogramm mit dem Großkaliber – Gewehr. Und am Ende Platz 22

Das rege Treiben ist beendet, ein einsamer Imbiss-Wagen steht vor der KK-Halle – die Zelte sind dicht – die letzten Händler bauen ab, selbst der Himmel weint.

Diese DM war außergewöhnlich, nur einen Regentag; verträgliche Temperaturen – sieht man mal von den ersten 3 Tagen ab, tolle Erfolge für Schützen aus unserem Bezirk, ein tolles Bewirtungsteam im RSB-Zelt (selbst an diese grünen Tischdecken hat man sich irgendwann gewöhnt) – Ich hoffe, dass sich jemand aus dem Bezirk findet der diese Betreuung im nächsten Jahr übernimmt, denn für manche Schützen und/oder deren Begleitung ist sie wichtig.

Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf – Nächstes Jahr 24.08 – 4.09.2017

BS